

GRUNDREGELN SPORTARTEN FAIRPLAYTURNIER HERBST 2017

KLEINFELD-VOLLEYBALL

- > Gespielt wird 4:4, weniger Spieler/innen sind möglich.
- > Spielfeldbegrenzung ist das Doppel – Badmintonfeld, die grünen Linien gehören zum Spielfeld.
- > Das Service erfolgt von der Grundlinie aus, die Anspielvariante ist frei.
- > Jeder Ballwechsel ergibt einen Punkt
- > Bei Netzrollern geht das Spiel immer weiter, dies gilt auch beim Service.
- > Maximal 3 Ballberührungen sind erlaubt.
- > Wenn andere Bälle ins Feld fliegen/rollen, gilt der gespielte Punkt nicht mehr.
- > Die Netzberührung durch eine/n Spieler/in und das Übertreten der Mittellinie unter dem Netz sind verboten.

UNIHOCKEY:

- > Anzahl Spieler: 4 Feldspieler / 1 Torhüter
- > es gibt kein Seitenaus
- > die Feldspieler dürfen den Ball nicht mit der Hand/dem Kopf berühren/spielen
- > Unihockeystock: maximal Hüfthöhe / nicht zwischen den Beinen des Gegenspielers
- > Spiel mit dem Fuss: keine Fusstore, aber Fusspass zu einem Mitspieler ist erlaubt
- > Stockschlag: keine Schläge auf den Stock (schlagen, anheben, wegdrücken)
- > bei Stockwurf auf ganzem Feld Penalty (laufen auf das Tor ab der Mittellinie)
- > Anspiel (Spielbeginn / nach Torerfolg) in der Spielfeldmitte (Pfiff oder „3 x Stock berühren“)
- > **Damentore zählen doppelt**

TISCHTENNIS (EINZEL ODER DOPPEL):

- > nach jeweils 5 Service wechselt der Ball zum Gegenspieler (Servicewechsel)
- > Netzroller im Spiel: Spiel geht weiter
- > Service:
 - nur ein Versuch (Ball im Netz oder im Out Fehler)
 - bei Netzroller (Touche) Service wird wiederholt (max. 3x)
 - nur beim Doppel muss der Service „über's Kreuz“ gespielt werden
- > Ball darf nicht direkt abgenommen werden (= Fehler)
- > Abstützen auf dem Tisch ist nicht erlaubt (= Fehler)

- ➔ Der jeweilige Spielmodus wird kurz vor dem Start bekanntgegeben
- ➔ Allfällige kurzfristige Änderungen, z.B. Teamgrösse, werden mit den beteiligten Teams zu Beginn des Turniers besprochen und abgemacht.

Handhabung des Fairplay-Gedankens

- Bei Regelverstoss einigen sich zuerst die beteiligten Lernenden selbst. Die anwesenden **Lehrpersonen unterstützen aktiv.**
- **Bei der Schlussbesprechung nach dem Turnier ist dem Thema „wie wir das Fairplay in diesem Turnier erlebt und beobachtet haben?“ Gewicht zu verleihen.**